

Geschäftsstelle der DFPP

DFPP e.V.
c/o Uwe Genge
Eichenhang 49
89075 Ulm

Fax: 0731 94 03 49 32
E-Mail: info@dfpp.de
Homepage: www.dfpp.de

Instagram: [dfpp_psychpflege](https://www.instagram.com/dfpp_psychpflege)

Facebook: DFPP -

Deutsche Fachgesellschaft Psychiatrische Pflege

LinkedIn: DFPP -

Deutsche Fachgesellschaft Psychiatrische Pflege

Bankverbindung
Sparkasse Ulm
IBAN DE 94 6305 0000 0021 1889 94
BIC SOLADES1ULM



Vorstand

Im Auftrag der Mitglieder und unterstützt vom Präsidium setzt sich der Vorstand für die Weiterentwicklung der psychiatrischen Pflege ein, damit Menschen mit psychischer Krisenerfahrung die Pflege erhalten, die sie bei ihren Zielen am besten unterstützt.

Dorothea Sauter
(Präsidentin)
d.sauter@dfpp.de

Uwe Genge
(Vizepräsident & Finanzverwaltung)
u.genge@dfpp.de

Jacqueline Rixe
(Vizepräsidentin)
j.rixe@dfpp.de

Jacob Helbeck
(Beirat)
j.helbeck@dfpp.de

Robert Zappe
(Beirat)
r.zappe@dfpp.de

Michael Mayer
(Beirat)
m.mayer@dfpp.de



Deutsche Fachgesellschaft
Psychiatrische Pflege

Vernetzt und aktiv vor Ort – unsere Regionalgruppen

Die DFPP bietet ihren Mitgliedern Foren, in denen sie sich vernetzen und austauschen können. Die Regionalgruppen schaffen ortsnahe Möglichkeiten, damit psychiatrische Pflegefachpersonen aus verschiedenen Settings miteinander in Kontakt kommen, sich gegenseitig unterstützen und den fachlichen Austausch pflegen können. Gleichzeitig sind die Regionalgruppen ansprechbar für alle Akteure und Akteurinnen der psychiatrischen Versorgung auf regionaler Ebene.

Eine Übersicht unserer Regionalgruppen finden Sie auf unserer Website:



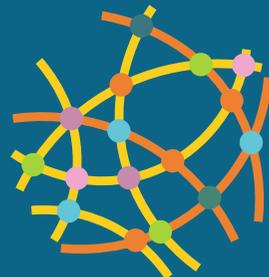
Die aktive Beteiligung steht allen interessierten Personen offen. Eine Neugründung von Regionalgruppen ist jederzeit möglich.

Unsere Ziele und Aufgaben

Die Deutsche Fachgesellschaft Psychiatrische Pflege (DFPP) wird von der Vision getragen, dass Menschen mit psychischen Krisenerfahrungen und ihre Bezugspersonen die erforderlichen Hilfen und Begleitung erhalten, um ihren Lebensalltag selbstbestimmt zu gestalten. Alle Menschen sollen in einem nicht-stigmatisierenden Umfeld integriert sein, Wohlbefinden erfahren und sich in ihren persönlichen Hoffnungen und Zielen unterstützt fühlen.

Pflegehandeln dient diesen Zielen sowie der Prävention von psychischen Krankheiten und Krisen.

Wir fördern die Weiterentwicklung der psychiatrischen Pflege. Wir unterstützen die psychiatrische Pflegeforschung, die Akademisierung und Professionalisierung des Berufs und die Erweiterung der pflegerischen Kompetenzen. Wir verfassen Stellungnahmen und Positionspapiere, betreiben Öffentlichkeitsarbeit, schaffen Bildungsangebote, richten Fachveranstaltungen aus und fördern mit vielfältigen Aktivitäten die Vernetzung der in der psychiatrischen Pflege Tätigen und die kontinuierliche Qualitätsverbesserung in der Praxis. Dabei arbeiten wir mit Betroffenen und Angehörigen sowie weiteren Organisationen und Verbänden zusammen.



Entwickeln, diskutieren und gestalten – unsere thematisch orientierten Gruppen

Die DFPP trägt zu einer qualitativ hochwertigen Pflege bei und gibt Impulse für die Weiterentwicklung der psychiatrischen Pflegepraxis. In den fach- und settingbezogenen Arbeitsgruppen werden wichtige Praxisthemen hinsichtlich ethischer und fachlicher Anforderungen analysiert und diskutiert. Handlungsempfehlungen oder Positionspapiere werden erarbeitet. Gemeinsam werden Strategien entwickelt, um aktuelle Empfehlungen bekannt und anwendbar zu machen.

Eine Übersicht unserer thematisch orientierten Gruppen finden Sie auf unserer Website:



Die Zusammenarbeit findet überwiegend online und vereinzelt in Präsenz statt. Die aktive Beteiligung steht allen interessierten Personen offen. Eine Neugründung von Fach- oder Settinggruppen ist jederzeit möglich.